Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 23 (1961)

Heft: 4

Rubrik: Auch das darf gesagt sein ...

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 14.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Winter-spritzung:

Sandolin A

Oleo-parathion-Sandoz

Blaukupfer 50

SANDOZ AG. BASEL

SANDOZ

Auch das darf gesagt sein...

Im vergangenen August führte mich eine kurze Ferienreise in die Ostschweiz. (Danke! Es war herrlich und wir, das heisst meine Frau, unsere beiden Kinder und ich haben es wirklich genossen. Neben der herrlichen Landschaft, einigen kühlenden Bädern im Bodensee, genossen wir vor allem auch wieder die einzigartigen Dorfbilder, verschiedene Schlösser und last but not least die gut mundenden Fischspezialitäten am Schwäbischen Meer...)

Aber da bekanntlich die Katze das Mausen nicht ganz lassen kann, selbst wenn sie aus dem Hause ist, habe ich mir auch den Strassenverkehr etwas angeschaut. Schon rein aus egoistischem Sicherheitsinteresse (wir fuhren nämlich in unserem PS-Gutscheli — wie der Herr Sohn abschätzig den Familienbesitz nennt — umher).

Ich habe dabei wieder die verschiedensten Beobachtungen machen können. Neben dem freundlichen Strassenbenützer den «Zwängigring», der der irrigen Auffassung ist, die Strasse gehöre ihm allein; neben dem ängstlichen Fahrer den «forschen Herrn», der durch sein Fahren einem die Strasse verleiden könnte; neben Herrn Bünzli den grosszügigen, dem es nichts ausmacht, einmal auf sein Vortrittsrecht zu verzichten, usw. usw.

Was mich aber fast am meisten freute, war die Tatsache, dass ich kaum einen Traktorfahrer, und es waren deren viele) antraf, der sich ungeschickt oder gar gefährlich verhalten hätten. Im Gegenteil!, neben wenigen Ausnahmen waren sie alle vorsichtige, korrekte und gute Fahrer. Und das möcht' ich doch auch wieder einmal sagen. Die verschiedenen Aktionen scheinen gerade in den Kreisen der Traktorfahrer recht gute Früchte zu zeitigen. Und das ist ausserordentlich erfreulich. Hoffentlich hält das an, und verleitet mein kleines Lob nicht den einen oder andern dazu, nun etwas nonchalanter zu fahren, denn dann hätte ich genau das Gegenteil von dem erreicht, was ich bezwecke.

Der Slogan «Jeder Traktorfahrer ist ein korrekter Fahrer» sollte nicht bloss Schlagwort bleiben sondern Tatsache werden. JM